

Wil, 3. Dezember 2023

Medienmitteilung

Laut und leidenschaftlich für die Region

Rund 160 WPO-Mitglieder trafen sich beim WPO-Unternehmeranlass in Wil zum interkantonalen Stelldichein. Zu Gast waren drei Regierungsräte aus zwei Kantonen und Christof Huber, Herr über diverse Musikfestivals wie das Open Air St.Gallen. Eine Drum Session überraschte und liess die WPO-Mitglieder zum grossen Orchester werden.

Dem winterlichen Treiben vor der Tonhalle Wil zum Trotz waren rhythmische Klänge, gute Stimmung und Open Airs Themen des Abends. Unter dem Motto "Laut. Leidenschaftlich. Wil!" begrüsst WPO-Präsident Hansjörg Brunner die WPO-Mitglieder zum jährlichen Unternehmeranlass mit Mitgliederversammlung. Die Begriffe "laut, leidenschaftlich, wir" bringe man wohl nicht sofort mit uns Ostschweizern in Verbindung. Unsere Wirtschaft beweise aber immer wieder, dass die Begriffe doch zutreffen. Hier werde mit viel Leidenschaft, Engagement und Teamarbeit Grossartiges geleistet – "auch wenn wir es nicht an die grosse Glocke hängen". Es würde uns gut anstehen, diese Qualitäten manchmal noch stärker zu leben, fand Brunner.

Wie Regierungsräte die Region sehen

Nachdem Standortförderer Robert Stadler die Aktivitäten des WirtschaftsPortalOst der letzten Monate kurz Revue passieren liess, fand eine erste launige Talkrunde mit drei St.Galler und Thurgauer Regierungsmitgliedern statt: Die Teilnehmenden im Saal konnten via Onlineabstimmung entscheiden, über welche Themen mit dem St.Galler Regierungspräsident Stefan Kölliker und den beiden Volkswirtschaftsdirektoren Walter Schönholzer und Beat Tinner gesprochen wird. Am meisten interessierte die Wahrnehmung der WPO-Region. Die Regierungsmitglieder schwärmten von der guten Lage, der Attraktivität zum Wohnen und Leben oder der positiven Entwicklung der Region. Stefan Kölliker – als Bronschhofer muss er es ja wissen – befand, dass "fast alles" die Region lebenswert mache.

WPO-Mitglieder als grosses Orchester

Dass auch die WPO-Mitglieder – ganz dem Motto entsprechend – mit Leidenschaft gemeinsam laut sein können und so ein grösseres Ganzes schaffen, wurde zur Mitte des Anlasses bewiesen. Alle Teilnehmenden erhielten Perkussionsinstrumente und wurden unter der Leitung von Stephan Rigert selbst zu einem riesigen Orchester. Damit wurde das Geheimnis gelüftet und allen Anwesenden (buchstäblich) schlagartig bewusst, weshalb beim Einlass Ohrpfropfen verteilt worden waren. So schlugen Unternehmerinnen neben Regierungsräten, St.Gallerinnen neben Thurgauern einträchtig auf die Pauke und symbolisierten das von WPO angestrebte Miteinander über Kantons- und Branchengrenzen hinweg aufs Beste.

Herr über das Open Air St.Gallen

Dem Konzept des WPO-Unternehmeranlasses entsprechend, begrüsst die Verantwortlichen mit Christof Huber wieder einen prominenten Gast mit regionalem Bezug. Der Festivaldirektor des Open Air St.Gallen ist in Wil aufgewachsen und mit der Äbttestadt verbindet ihn auch heute noch einiges – vor allem alte, gute Freundschaften. Dass die Moderatorin Sabine Bianchi den Musikfan sehr gut kennt, war schnell spürbar und sorgte für eine lockere Stimmung im Gespräch. Schliesslich arbeitete sie jahrelang engt mit ihm in der Festivalleitung des Open Airs St.Gallen zusammen. Sie entlockte ihm spannende Einsichten über seinen Werdegang und die besondere Branche der Musikveranstalter.

Die lockere Stimmung setzte sich beim abschliessenden Apéro Riche fort. WPO hat sich definitiv als attraktive Netzwerkplattform für Wirtschaft und Politik in der Region am Portal zur Ostschweiz etabliert.

Neue WPO-Delegierte gewählt

Die Mitgliederversammlung wählte am WPO-Unternehmeranlass die zwölf Delegierten für die Amtsdauer 2024/2025 – je sechs Vertreterinnen und Vertreter der Mitgliedgemeinden respektive der Mitgliedunternehmen. Als Delegierte gewählt wurden:

Maria Brühwiler (Brühwiler Sägewerk AG, neu), Philipp Bürge (ALDI SUISSE AG, bisher), Pirmin Helbling (Kindlimann AG, bisher), Regina Ledergerber (Credit Suisse Schweiz AG, neu), Silvia Mäder (Mäder AG, bisher), René Wagner (ALUWAG AG, neu), René Bosshart (Gemeindepräsident Fischingen, bisher), Bernhard Braun (Gemeindepräsident Eschlikon, neu), Philipp Egger (Gemeindepräsident Jonschwil, neu), Lucas Keel (Gemeindepräsident Uzwil, bisher), Jigme Shitsetsang (Stadtrat Wil, bisher), Nadja Stricker (Gemeindepräsidentin Münchwilen, neu). Verabschiedet und verdankt wurden die abtretenden Delegierten: Thomas De Martin (De Martin AG), Joachim Zappe (Stihl Kettenwerk GmbH & Co KG), Kurt Baumann (Sirnach), Stefan Frei (Jonschwil), Matthias Küng (Aadorf). Dem verstorbenen Albert Baumann (Micarna SA) wurde mit einer Schweigeminute gedacht.

WirtschaftsPortalOst (WPO)

Das WirtschaftsPortalOst (WPO) steht für eine stetig wachsende regionale Netzwerkplattform für Wirtschaft und Politik, die das regionale Selbstbewusstsein stärkt und die Identifikation mit der Region fördert. Mit mittlerweile fast 400 Mitgliedern hat sich der Verein definitiv etabliert. WPO ist aber auch eine starke Standortmarke, welche die herausragenden Qualitäten der Arbeits- und Lebensregion Wil am Portal der Ostschweiz sowohl für Unternehmen und Arbeitskräfte hervorhebt. Attraktive Arbeits-, Wohn- und Lebensräume, ein vielseitiges Angebot für Freizeit und Erholung sowie berufliche Weiterbildungs- und Entwicklungsperspektiven machen die Region zu einem bevorzugten Standort.

Unternehmen oder auch Einzelpersonen können WPO-Mitglied werden. Der Mitgliederbeitrag berechtigt unter anderem zur Teilnahme an den Mitgliederanlässen wie dem WPO-Unternehmeranlass. Informationen und Anmeldung zur WPO-Mitgliedschaft unter wirtschaftsportal-ost.ch/mitgliedschaft.

Kontakt:

Robert Stadler, Standortförderer WirtschaftsPortalOst, Tel. 071 914 45 62, robert.stadler@regio-wil.ch